

\* Kampf mit Räubern. Nach einem Telegramm aus Italien hat eine perische Gendarmerieabteilung in einem Kampfe mit Räubern, die eine nach Schiras gehende Karawane geplündert hatten, 9 Tote und 12 Verwundete gehabt.

\* Das Opfer von Eisenbahndieben ist der Viehhändler Moritz Dymont auf der Heimreise von Gnesen geworden. Er schlief während der Fahrt ein und als er erwachte, bemerkte er, daß ihm seine Brieftasche mit über 20000 Mark gestohlen worden war. Die Diebe hatten aus seiner Weste das Stück, in dem sich die Brieftasche befand, herausgeschnitten. Es fehlt von ihnen jede Spur.

\* Brutalität eines Sohnes. Vor dem Schwurgericht zu Reims stand gestern der Bauer Jacquot, der im Streite seinen Vater getötet und seine Mutter gezwungen hatte, den Leichnam auf die Straße hinaus zu schleppen, um einen Unfall Glauben zu machen. Jacquot wurde zu 8 Jahren Zuchthaus verurteilt.

\* Selbstmord eines jungen Mädchens durch Dynamit. Auf gräßliche Weise hat in Madrid ein junges Mädchen Selbstmord verübt. Sie nahm eine Dynamitpatrone in den Mund, die sie entzündete. Das Mädchen wurde buchstäblich in Stücke zerrissen. Auch das Haus, in dem das Mädchen wohnte, wurde schwer beschädigt.

\* Bom Herzog von Braunschweig begnadigt. Der Diener Adolf Blöge aus Peine, der am 9. Februar vom Schwurgericht Braunschweig wegen Raubmordes an dem Gastwirt Ludwig Schröder in Braunschweig zum Tode verurteilt worden war, ist auf sein Gnadengefaß vom Herzog von Braunschweig zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt worden.

\* Zum Tode verurteilt. Der 28jährige Hausknecht Karl Maier, der im Januar dieses Jahres an einem Sonntag nachmittag die elfjährige Kaufmannstochter Irma Dessauer in den Keller einer Buchdruckerei in Tübingen, in der er beschäftigt war, gefangen und dort nach Verleihung eines Sittlichkeitsverbrechens ermordet hatte, wurde wegen Mordes und Sittlichkeitsverbrechens vom Schwurgericht Tübingen zum Tode verurteilt. Die Geschworenen empfahlen den Verurteilten aber der Gnade des Königs.

\* Durch Narben überführt. In Hamburg wurde der aus Österreich stammende Marmorschleifer Alois verhaftet, der vor etwa 9 Jahren in dem Jagdgebiete des Erzherzogs Peter Ferdinand bei Salzburg den Fürster Reich erschossen hatte, von dem er beim Wilden erappelt worden war. Der Verhaftete leugnet zwar die Tat, doch erachtet man ihn durch mehrere Narben, die man an seinem Körper vorsand, und die von einem mit dem Förster ausgefochtenen Kampf herrühren, für überführt. Sterbend hatte der Förster von dem Kampf mit dem Wilderer erzählt und von den Wunden, die er diesem bebrachte.

\* Ein trübes Sittenbild ist es, das vor dem Schwurgericht zu Oreglia (Italien) in dem Prozeß gegen die schöne Gräfin Tiepolo entsteht wird. Die Gräfin ist des Mordes an dem Burschen ihres Mannes, der Offizier ist angeklagt. Sie entschuldigt sich damit, daß der Soldat sie andauerten mit seinen Liebesbekämpfungen belästigt habe und sie eines Tages überfallen und sie zu vergewaltigen verfügt habe. Da habe sie Notwehr geübt und den Burschen durch einen Revolverschuß niedergestreckt. Durch die Verhandlung ist jedoch erwiesen worden, daß die Gräfin zu dem Burschen ein Liebesverhältnis unterhielt. Der Vertreter der Anklage ist der Ansicht, daß die Angeklagte den Burschen erschoss, weil sie seiner schleichlich überdrüssig geworden war.

\* Streichholzschmuggel. Der deutschen Streichholzindustrie, die zurzeit so schwer zu kämpfen hat, daß ernsthaft der Gedanke erwogen wird, sämtliche Fabriken dem Reich für ein Monopol zur Verfügung zu stellen, macht nun noch der Schmuggel das Leben sauer. Eine Schmugglerbande, die sich mit der Einfuhr holländischer Streichholzer befähigt, ist die Polizei in Duisburg auf die Spur gekommen. Es wurden vier Personen verhaftet, darunter der Kaufmann Fritz Behmann, ein Chauffeur und ein Händler. 33000 Schachteln Streichholzer sind beschlagnahmt worden, die in einem Automobil nachts in der Nähe von Kaldenkirchen über die holländische Grenze geschafft worden waren. Die Polizei ist dem Schmuggel dadurch auf die Spur gekommen, daß sie ermittelte, daß in Duisburger Gastwirtschaften vielfach holländische Streichholzer verwendet wurden.

## Richternachrichten.

Parochie St. Heinrich zu Hohenstein-Ernstthal.

Vom 25. April bis 2. Mai 1914.

Getauft: Clara Brunhilde, T. des Freiherrn Ginovald Balduin Engelmann. Anna Helene, T. des Lagerstücks Karl Otto Körte.

Begraben: Wasermüller Karl August Preßschnier, Ehemann 51 Jahre. Ella Hilba, T. des Webers Mag. Emil Müller 71.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Abends 8 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Nachmittags 2 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Donnerstag, den 7. Mai, vormittags 9 Uhr Wochencommunion.

Langenberg mit Neinsdorf.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, früh 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über 1. Petri 2, 11-17.

Nachmittags 2 Uhr Kindergottesdienst.

Donnerstag, den 14. Mai Wochencommunion.

Neinsdorf mit Langenberg.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Nachmittags 2 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Donnerstag, den 7. Mai, vormittags 9 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Heute über acht Tage findet Nachmittags 2 Uhr Kindergottesdienst statt.

Fremdländische Liebesgaben für das Rote Kreuz (Sanitäterien und Krankenpflege im Krieg) werden bis 10 Uhr im Gemeindehaus - Bibelpredication und Altersversammlung ausnahmsweise erst Dienstag abend.

Jugendverein: Montag nachmittag 4 Uhr Versammlung im Jugendhaus. Um jährliches Erstellen wird gebeten.

Donnerstag abends 8 Uhr im Gemeindehaus Bibelstunde. "Bingstet ohne Osten?"

Wochenamt Herr Pastor Boehme.

Parochie St. Christopheri zu Hohenstein-Ernstthal.

Vom 25. April bis 1. Mai 1914.

Getauft: Richard Erich, S. des Webers Adolf Richard

Begraben: Auguste Wolf, Witwe des Strumpfwirkers Karl Gottlob Wolf, 67 J. 3 M. 28 Lge. Ella Johanna, T. des Strumpfwirkers Mag. Willi Müller, 3 M. 28 Lge.

Kuboff, S. des Expedienten Alfred Eduard Münsch, 6 M. 28 Lge. Am Sonntag Jubilate, vormittags 9 Uhr Hauptgottesdienst. Predigt über: 1. Petri 2, 11-17. Herr Pfarrer Albrecht.

Rathaus halb 2 Uhr Kindergottesdienst.

Die Kinder sind herzlich gebeten, eine kleine Gabe für den Gustav Adolf Verein mitzubringen.

Evang.-luth. Jungfrauenverein: Abends 8 Uhr im Vereinslokal.

Evang.-luth. Altenstiftverein: Früh 5 Uhr Antreten im Vereinsraum zur Nachwanderung nach Waldenburg und das Waldental mit Abendmahl. Jeder Betreuter hat sich mit Holz und einem Topf mit Löß zu versorgen.

Landeskirch. Gemeinschaft: Abends halb 9 Uhr im Vereinslokal.

Ev. luth. Arbeiterverein: Montag, abends halb 9 Uhr im Wochenamt: Herr Pfarrer Albrecht.

## Von Oberlungwitz.

Gebaut: Der Kärber Mag. Georg Spindler mit der Handelskammer Ämte Anna Maria Irich, beide hier. Der Fischer Jäger Paul Albert Böhme mit der Haushälterin Johanna Lehner, beide hier. Dr. Wohlmeister Schloß Konrad Kärtner Engel mit der Mutter Clara Paula Lehner, beide hier.

Begraben: Ilse, T. d. Förbervereins Alexander Paul Weinrich, 1 J. 1 Mon., 2 Lge. Ungetaufter Sohn des Strumpfwirkers Emil Otto Nehmann, 10 Lge.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai.

a. Hauptfeier: Vorm. 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über 1. Petri 2, 11-17. Herr Pastor Schödel.

Vorm. halb 1 Uhr Beichte und Teufel des heiligen Abendmahl. Herr Pfarrer v. Doßnig.

Nachmittags 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den Jungfrauen.

Nachm. 3 Uhr Taufgottesdienst.

Abends halb 8 Uhr Jungfrauenverein. Vortrag des Herrn Leutnant Hauptfeldermark, Chemnitz.

Montag, den 4. Mai, nachmittags 4 Uhr Missionsfrühstück.

Begräbnis Herr Pastor Schödel.

b. Abendfeier: Nachm. 5 Uhr Bibelstunde mit Bericht aus den Arbeitsgebieten der inneren Mission.

## Von Hirschdorf.

Vom 23. bis 29. April.

Gebaut: Anton Arthur Kunze Schmied in Chemnitz und Melanie Margaretha Meiner, hier.

Gebaut: Paul Kuri, S. des B. Gustav Ottmar Fröhlich.

Richard Erich, S. des B. Richard Mag. Wagner, Martha Charlotte, T. des Strumpfwirkers Mag. Richard Frey, Hildegard Erna, T. des Förber Mag. Louis Günther in Hermendorf.

Begraben: Guido Hugo Kunze, Iedig, 40 J. 8 Mon.

20 Lge. Dora Hildegard, T. des B. Johann Hörsch.

Paul Böhmer, Bergmannsdorf, ein Chemnitzer, 67 J. 10 Mon. 1 Lge. Totgeb. S. des B. Paul Weller, 8 Mon. 18 Lge. Gustav Emil Blewien, Hobelbänder hier, ein Chemnitzer, 45 J. 5 Mon. 14 Lge.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, vorm. 9 Uhr Gottesdienst.

Nachm. 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den Junglingen und Jungfrauen.

Junglingsverein: Abends halb 8 Uhr Versammlung für Mitglieder, nicht für Gäste.

Donnerstag, den 5. Mai, abends 8 Uhr Bibelstunde in der Kirchschule.

Donnerstag, den 7. Mai, abends 8 Uhr Bibelstunde im Oberdorf bei Herrn Traugott Schwalbe, im Unterdorf bei Herrn Hobelbänder Lechner.

Die Woche für Laufen und Trauungen hat Herr Pastor Böttger.

Freitag, den 8. Mai, abends 4,9 Uhr Hauptversammlung des Vereins für Gemeindepflege im Gasthof zum elauen Stern.

## Von Bernsdorf.

Sonntag 29. April.

Gebaut: Anton Arthur Kunze Schmied in Chemnitz und Melanie Margaretha Meiner, hier.

Gebaut: Paul Kuri, S. des B. Gustav Ottmar Fröhlich.

Richard Erich, S. des B. Richard Mag. Wagner, Martha Charlotte, T. des Strumpfwirkers Mag. Richard Frey, Hildegard Erna, T. des Förber Mag. Louis Günther in Hermendorf.

Begraben: Guido Hugo Kunze, Iedig, 40 J. 8 Mon.

20 Lge. Dora Hildegard, T. des B. Johann Hörsch.

Paul Böhmer, Bergmannsdorf, ein Chemnitzer, 67 J. 10 Mon. 1 Lge. Totgeb. S. des B. Paul Weller, 8 Mon. 18 Lge. Gustav Emil Blewien, Hobelbänder hier, ein Chemnitzer, 45 J. 5 Mon. 14 Lge.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, vorm. 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über 1. Petri 2, 11-17.

Nachmittags 2 Uhr Kindergottesdienst.

Donnerstag, den 5. Mai, vormittags 9 Uhr Wochencommunion.

Langenberg mit Neinsdorf.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, früh 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über 1. Petri 2, 11-17.

Nachmittags 2 Uhr Kindergottesdienst.

Donnerstag, den 14. Mai Wochencommunion.

Neinsdorf mit Langenberg.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai, vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Nachmittags 2 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Donnerstag, den 7. Mai, vormittags 9 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Heute über acht Tage findet Nachmittags 2 Uhr Kindergottesdienst statt.

Fremdländische Liebesgaben für das Rote Kreuz (Sanitäterien und Krankenpflege im Krieg) werden bis 10 Uhr im Gemeindehaus - Bibelpredication und Altersversammlung ausnahmsweise erst Dienstag abend.

Jugendverein: Montag nachmittag 4 Uhr Versammlung im Jugendhaus. Um jährliches Erstellen wird gebeten.

Donnerstag abends 8 Uhr im Gemeindehaus Bibelstunde. "Bingstet ohne Osten?"

Wochenamt Herr Pastor Boehme.

Parochie St. Christopheri zu Hohenstein-Ernstthal.

Vom 25. April bis 1. Mai 1914.

Getauft: Richard Erich, S. des Webers Adolf Richard

Begraben: Auguste Wolf, Witwe des Strumpfwirkers Karl Gottlob Wolf, 67 J. 3 M. 28 Lge. Ella Johanna, T. des Strumpfwirkers Mag. Willi Müller, 3 M. 28 Lge.

Kuboff, S. des Expedienten Alfred Eduard Münsch, 6 M. 28 Lge. Am Sonntag Jubilate, vormittags 9 Uhr Hauptgottesdienst. Predigt über: 1. Petri 2, 11-17. Herr Pfarrer Albrecht.

Rathaus halb 2 Uhr Kindergottesdienst.

Die Kinder sind herzlich gebeten, eine kleine Gabe für den Gustav Adolf Verein mitzubringen.

Evangelisch. Jungfrauenverein: Abends 8 Uhr im Vereinslokal.

Evang.-luth. Altenstiftverein: Früh 5 Uhr Antreten im Vereinsraum zur Nachwanderung nach Waldenburg und das Waldental mit Abendmahl. Jeder Betreuter hat sich mit Holz und einem Topf mit Löß zu versorgen.

Landeskirch. Gemeinschaft: Abends halb 9 Uhr im Vereinslokal.

Ev. luth. Arbeiterverein: Montag, abends halb 9 Uhr im Wochenamt: Herr Pfarrer Albrecht.

## Von Oberlungwitz.

Gebaut: Der Kärber Mag. Georg Spindler mit der Handelskammer Ämte Anna Maria Irich, beide hier.

Der Fischer Jäger Paul Albert Böhme mit der Haushälterin Johanna Lehner, beide hier.

Dr. Wohlmeister Schloß Konrad Kärtner Engel mit der Mutter Clara Paula Lehner, beide hier.

Begraben: Ilse, T. d. Förbervereins Alexander Paul Weinrich, 1 J. 1 Mon., 2 Lge.

Am Sonntag Jubilate, den 3. Mai.

a. Hauptfeier: Vorm. 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über 1. Petri 2, 11-17. Herr Pastor Schödel.

Vorm. halb 1 Uhr Beichte und Teufel des heiligen Abendmahl.

Abends 2 Uhr kirchliche Unterredung mit den Jungfrauen.

Nachm. 3 Uhr Taufgottesdienst.

Abends halb 8 Uhr Jungfrauenverein. Vortrag des